

PWV Iggelbach zieht es in die bunten Weinberge.

Die sonntägliche Planwanderung im Oktober, der PWV- OG Iggelbach, wurde aufgrund von stürmischen Bedingungen an den Haardtrand verlegt.

Wanderer, neun an der Zahl, starteten am "Hambacher Schwimmbad", folgten der Schloßstraße, an deren Ende auf das „Schlössel Geispitz“ hingewiesen wurde.

Welches mit seinen Umfassungsmauern und Portal aus dem 16. Jahrhundert, ein Ausweichquartier der Speyerer Bischhöfe, nach der Zerstörung der Kästenburg (Hambacher Schloß) war.

Entlang des „Handwerkerpfades“ genoss man das bunte Rebenmeer und verweilte kurze Zeit an der Aussichtsplattform "Domblick" bevor die Gruppe zur Mittagsrast in die Klausentahlhütte steuerte.

Der Rückweg über die Andergasse hatte seine letzte Einkehr in der Weinstube „Fuxbau“, bevor man die Heimfahrt nach Iggelbach antrat.

Bild/Text: M. Flockerzi



